

Gemäß § 33 Abs. 2 Satz 1 i.V.m. § 30 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 bis 3 Allgemeine Waffengesetz-Verordnung (AWaffV) sind Sie zur Angabe der personenbezogenen Daten verpflichtet. Zur Prüfung Ihrer waffenrechtlichen Zuverlässigkeit und Eignung holt die Behörde eine unbeschränkte Auskunft aus dem Bundeszentralregister, eine Auskunft aus dem staatsanwaltschaftlichen Verfahrensregister, eine Stellungnahme der örtlichen Polizeidienststelle sowie eine Auskunft der für Ihren Wohnsitz zuständigen Verfassungsschutzbehörde und eine Auskunft aus dem Melderegister Ihrer Wohnsitzgemeinde ein.

*Anschrift der zuständigen Genehmigungsbehörde*

**Antrag auf**

- Erteilung  
 Verlängerung  
 Berichtigung

**eines europäischen Feuerwaffenpasses nach § 32 Abs. 6 Waffengesetz (WaffG)**

Nr.

**Angaben zur Person**

Familiename, Vorname(n)		früherer Name	Geburtsname	Doktorgrad
Geburtsdatum	Geburtsort		Staatsangehörigkeit(en)	
Geschlecht <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers				
Telefon-Nr.	Fax-Nr.	<i>Telefon-Nr. und Telefax-Nr. (nur für Firmen ist eine dieser Angabe verpflichtend)</i>		
Anschrift: Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort sowie Staat (im Falle einer ausländischen Adresse)				
Weitere Wohnungen / Firmensitze in				
Personalien des Antragstellers, nachgewiesen durch				
<input type="checkbox"/> Reisepass	<input type="checkbox"/> Personalausweis	Nr.	ausstellende Behörde	am

**Jagdschein – ausgestellt auf obige Person –**

Nr.	ausstellende Behörde	Ausstelldatum	gültig bis
-----	----------------------	---------------	------------

**Waffenbesitzkarte(n) – ausgestellt auf obige Person –**

Nr.	ausstellende Behörde	Ausstelldatum	gültig bis
Nr.	ausstellende Behörde	Ausstelldatum	gültig bis

**Munitionserwerbsschein – ausgestellt auf obige Person**

Nr.	ausstellende Behörde	Ausstelldatum	gültig bis
Nr.	ausstellende Behörde	Ausstelldatum	gültig bis

**Erlaubnis zum nicht gewerblichen Laden von Munition nach dem Sprengstoffgesetz – ausgestellt auf obige Person**

Nr.	ausstellende Behörde	Ausstelldatum	gültig bis
-----	----------------------	---------------	------------

**Folgende Schusswaffen sollen eingetragen werden**

Lfd. Nr.	Hersteller	Modell-bezeichnung	Kaliber- oder Munitionsbezeichnung	Serien-Nr.

Jahr der Fertigstellung	Verbringen in den Geltungsbereich des WaffG	Kategorie nach Anlage 1 Abschnitt 3 WaffG	Art der Waffe
	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		
	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		
	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		
	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		
	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		

**Folgende Munition soll eingetragen werden:**

Menge	Art	Kategorie **)	Firma oder eingetragenes Markenzeichen des Herstellers	Kaliber	<input type="checkbox"/> ggf. CIP-Munitionsprüfzeichen

**Anlagen:**

Lichtbild  
 Das Lichtbild muss aus neuerer Zeit in der Größe von mindestens 45 mm x 35 mm im Hochformat ohne Rand sein. Darauf muss das Gesicht im Ausmaß von mindestens 20 mm dargestellt sein und den Antragsteller zweifelsfrei erkennen lassen. Der Hintergrund muss heller sein als die Gesichtspartie (§ 33 Abs. 2 Satz 2 bis 4 AWaffV).

Waffenbesitzkarte Nr.

Meine Angaben sind vollständig und entsprechen der Wahrheit.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

\*) Sofern der Anlage 1 Abschnitt 3 zum WaffG zugehörig.

\*\*) Nach der Richtlinie 93/15/EWG des Rates vom 5. April 1993 zur Harmonisierung der Bestimmungen über das Inverkehrbringen und die Kontrolle von Explosivstoffen für zivile Zwecke (ABl. EG Nr. L 121 S. 20).

**Wird von der Behörde ausgefüllt!**

**Stellungnahme der Stadt / Gemeinde**

	Eingang am
--	------------

Personenbezogene Daten stimmen mit den meldebehördlichen Unterlagen überein  ja  nein

**Berichtigung – Änderung**

Der Antragsteller ist unter der angegebenen Anschrift gemeldet mit  Hauptwohnung  Nebenwohnung  
 seit

Weitere Wohnungen innerhalb der EU  ja  nein

Falls bekannt – wo noch gemeldet:

Ort, Datum

Im Auftrag

Unterschrift

**Vermerke / Verfügungen der Verwaltungsbehörde**

1. EF Pass  erteilt  verlängert  berichtigt \_\_\_\_\_
2. Gebühr  EUR \_\_\_\_\_
3. Kartei / EDV angelegt / ergänzt \_\_\_\_\_
4. EF Pass  ausgehändigt  mit PZU übersandt am \_\_\_\_\_
5. Zum Vorgang \_\_\_\_\_

Datum	Namenszeichen

**Empfangsbestätigung**

(Unterschrift des Empfängers)

**Kreisverwaltungsbehörde / Stadt**

Ort, Datum

Im Auftrag

Unterschrift